

Standortkameradschaft Köln
KennNr. 2011 3000

Deutscher BundeswehrVerband
– Landesgeschäftsstelle West –
Südstraße 123
53175 Bonn

FAX: 0228 – 3823 – 233
Mail: west@dbwv.de

Antrag an die Landesversammlung West 2017

Stichwort:

Laufbahn und Status - Einheitslaufbahn als Modell für den Bund?

Antragstext:

Der Deutsche BundeswehrVerband wird bis zur 21. Hauptversammlung im Jahr 2021 rechtlich prüfen, ob eine einheitliche Beamtenlaufbahn wie in den Bundesländern Bayern und Rheinland-Pfalz ein Modell für den Bund und insbesondere das Bundesministerium der Verteidigung einschließlich seines nachgeordneten Bereiches sein könnte.

Antragsbegründung:

Im Bund und in den Bundesländern gibt es unterschiedliche Laufbahngruppensysteme. Ein viergliedriges Laufbahngruppensystem gilt im Bund sowie in den Bundesländern Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und dem Saarland. Ein dreigliedriges Laufbahngruppen System gilt in den Bundesländern Baden-Württemberg, Hessen und Thüringen. Ein zweigliedriges Laufbahngruppen System geht in den Bundesländern Berlin, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein. Eine einheitliche Laufbahn gibt es in den Bundesländern Bayern und Rheinland-Pfalz. Die Durchlässigkeit zwischen den in der Bundeslaufbahnverordnung vorgesehenen Laufbahnen muss bis zu ihrem Abbau erhöht werden, um leistungsstarke Beamtinnen und Beamte bestmöglich zu fördern. Sie gestaltet sich beispielsweise in Bayern wie folgt: Der Einstieg richtet sich nach der Aus- und Vorbildung und ist unterteilt in vier Qualifikationsebenen mit einem Eingangsamt oder mehreren Eingangssämtern. Es besteht danach ein modulares System.

Der o.a. Antrag wurde in der Standortversammlung der Standortkameradschaft Köln am 17.01.2017 beschlossen.

Andreas Bruckner
Oberstleutnant
Vorsitzender der Standortkameradschaft Köln